

So wertvoll ist der Park am Gleisdreieck

Parks übernehmen in Städten vielseitige Aufgaben, deren Wert sich umwelt-ökonomisch berechnen lässt. In einem Jahr erbringt der Berliner Park am Gleisdreieck (inkl. Dora-Duncker-Park) im Schnitt folgende Leistungen:

 Wertvoller Erholungsraum, sozialer Treffpunkt, Stadtnatur
4.100.000 €
 Wertschätzung der Anwohnenden
 (abgeleitet aus repräsentativer Befragung)

 Aufnahme von **2.300.000 l Starkregen**
90.000 €
 Entlastung der Kanalisation, Hochwasserschutz

 Reduktion von **140.000 kg Treibhausgasen**
26.000 €
 Vermeidung von Klimawandel-Folgekosten

 Filtern von **2.000 kg Schadstoffen aus der Luft**
20.000 €
 Vermeidung von Gesundheitsfolgen



Der Park am Gleisdreieck und der unmittelbar angrenzende Dora-Duncker-Park in Friedrichshain-Kreuzberg und Tempelhof-Schöneberg (Berlin) umfassen 37,5 ha.

Bild: Konstantin Börner

Der Park am Gleisdreieck mit dem angrenzenden Dora-Duncker-Park stiftet einen hohen gesellschaftlichen Nutzen, der einem Wert von über **4,2 Millionen Euro** pro Jahr entspricht.



Diese beliebten Eigenschaften zeichnen den Park aus:

- ✓ Umweltbildung
- ✓ verstärkt gepflegt
- ✓ naturnahe Bereiche
- ✓ Toiletten
- ✓ Sport- und Spielmöglichkeiten

Parks wertschätzen

Parks und urbane Gärten sind wichtig für das Stadtklima, für die Biodiversität und für die Lebensqualität in Städten. Das Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) hat diese Leistungen für verschiedene Grünanlagen in Berlin und Stuttgart berechnet und ökonomisch bewertet. Eine repräsentative Befragung und verschiedene ökonomische Bewertungen bilden die Grundlage.

Mehr Infos zu Methoden und Ergebnissen gibt es auf www.gartenleistungen.de.